



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 22.02.2021 bis 23.02.2021

Berauscht in die Verkehrskontrolle geraten

Tangerhütte, 22.02.2021, 16:00 Uhr

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle wurde ein 18-jähriger VW-Fahrer am Montagnachmittag in der Friedrich-Engels-Straße angehalten. Den Polizeibeamten fiel während der Maßnahme das unruhige Verhalten des Fahrers auf. Einen Drogenschnelltest lehnte der junge Mann ab, aber weitere Auffälligkeiten veranlassten die Beamten ihn mit zum Polizeirevier nach Stendal zu nehmen. Dort wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Dem jungen Mann wurde die Weiterfahrt untersagt und es wurde ein Bußgeldverfahren wegen des Fahrens unter Einfluss von Betäubungsmitteln eingeleitet.

Ohne Gurt und unter Kokaineinfluss am Steuer

Stendal, 22.02.2021, 16:05 Uhr

In eine Verkehrskontrolle geriet am Montagnachmittag eine 22-jähriger Mercedes-Fahrer. Die Polizeibeamten stellten den Mann mit seinem Fahrzeug in der Albrecht-Dürer-Straße fest. Aufgrund verschiedener Auffälligkeiten wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt, dieser schlug auf Kokain an. Es folgte eine Blutprobenentnahme im Polizeirevier, der Mercedes blieb stehen und neben der Ordnungswidrigkeitsanzeige erfolgt nun auch noch ein Bußgeld für den nichtangelegten Sicherheitsgurt.

Dieseldiebstahl in Arneburg

Arneburg, 22.02.2021, 21:00 Uhr – 23.02.2021, 03:30 Uhr

Unbekannte Täter haben auf einem Firmengelände in der Osterburger Straße mehrere Hundert Liter Dieseldieselkraftstoff aus zwei Lastkraftwagen der Marke MAN abgezapft. Die Diebe machten sich an den Tanks der beiden Fahrzeuge, die über Nacht dort geparkt waren, zu schaffen. Das Fehlen des Dieseldieselkraftstoffes wurde durch die Fahrer der Firma festgestellt, als diese losfahren wollten. Der Gesamtschaden beläuft sich auf ca. 1000 Euro.

Vandalismus in Stendal

Stendal, Wüste Worth, 22.02.2021, 19:45Uhr – 20:17 Uhr

Am Montagabend schmissen Personen aus einer Gruppe von ca.15 Jugendlichen auf einem Parkplatz im Stadtzentrum mit Flaschen um sich. Das reichte den Halbstarken nicht aus, sie beschädigten den Volkswagen einer 45-jährigen Anwohnerin. Ein unbekannter Täter trat mit dem Fuß zudem noch gegen die Motorhaube. Die eintreffenden Beamten konnten keine Personen mehr feststellen. Der Schaden am Fahrzeug beläuft sich auf mehrere hundert Euro.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zu den Tätern oder der Tat geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/ 685-0 oder jeder weiteren Dienststelle zu melden.

Geschwindigkeitskontrolle

L31, Bölsdorf - Tangermünde, 23.02.2021, 06:10 Uhr bis 11:30 Uhr

Auf der Landstraße 31 wurde außerhalb geschlossener Ortschaften bei einer Geschwindigkeitskontrolle insgesamt 435 Kraftfahrzeuge gemessen, davon 21 LKW. Hierbei wurden insgesamt neun Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt. Auf einen Pkw-Fahrer kommt ein Fahrverbot zu, die übrigen Verstöße lagen im Bereich eines Verwarnungsgeldes.

Der schnellste PKW wurde bei erlaubten 100 Km/h mit 148 Km/h gemessen, der schnellste LKW bei erlaubten 60 km/h mit 78 km/h.

Praxisschild gewaltsam entfernt und gestohlen

Tangerhütte, 19.02.2021 bis 22.02.2021

Durch die Inhaberin einer Gesundheitspraxis in der Bismarckstraße wurde bei der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter das Praxisschild der Einrichtung gestohlen haben. Das Schild aus Acrylglas wurde samt Dübeln gewaltsam herausgerissen. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Von der Kupplung gerutscht

Stendal, 23.02.2021, 09:54 Uhr

Eine 87-jährige Frau wollte mit ihrem Hyundai aus einer Parklücke in der Osterburger Straße ausparken. Dabei rutschte sie, nach eigenen Angaben, mit dem Fuß von der Kupplung und stieß mit einer entgegenkommenden 67-jährigen Frau mit ihrem Mercedes zusammen. Die geschädigte Mercedes-Fahrerin klagte bei der Unfallaufnahme über Schmerzen und kam zur Untersuchung ins Krankenhaus. Beide Pkw wurden beschädigt, der Hyundai musste abgeschleppt werden.

(2x Foto VU Osterburger Straße)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal - PRev. Stendal - Pressestelle

Uchtewall 3
39576 Stendal

Tel: +49 3931 685 251
Fax: +49 3931 685 190

Mail: bpa.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de